

# Tagessieger vom TV Schaan

Bei besten Bedingungen ging der Traditionsanlass im Eschner Dorfzentrum über die Bühne. Narea Giaimo und Arnold Aemisegger heissen die Tagessieger des 56. Bretschalaufs in Eschen.

**LAUFEN.** Mit lediglich 88 Läuferinnen und Läufer musste der TV Eschen/Mauren dieses Jahr einen markanten Teilnehmerrückgang hinnehmen. Es scheinen dieses Jahr sehr viele negativen Faktoren zusammengefallen zu sein. Anders ist dies kaum zu erklären.

Das Überangebot an weitergehenden Freizeitangeboten sowie die persönliche Bequemlichkeit und Übersättigung reichten sich da wohl die Hände. Nichtsdestotrotz erlebten alle Beteiligten einen gelungenen und stimmungsvollen Anlass. Auch wenn der Bretschalauf wegen der Beteiligung etwas langatmig wurde. «Das OK wird sich ernsthafte Gedanken machen und wir wollen den Anlass nicht einfach sterben lassen», so der OK-Mitverantwortliche Rainer Alheit. In der Tat kämpft dieser im Grunde so attraktive Anlass ums Überleben. Sicherlich wären da auch die Verbände und andere Organisatoren gefordert, sportartübergreifende Konzepte zu entwickeln und umzusetzen. Die Vernachlässigung des Laufens als Grundlage fast jeder Sportart nimmt langsam ein beängstigendes Ausmass an.

## Tolle Läufe bei den Schülern

Die Absenz vieler Vereine aus der Region machte sich im Besonderen bei den Schülerkategorien bemerkbar. Anders als in früheren Jahren mischten diesmal die Liechtensteiner in den überschaubaren Feldern kräftig mit, wenn es um Ehren und Medaillen ging. So ersprinteten sich in der Kategorie U10 sowohl Lea Fehr (TVEM) wie auch Jonas Weissenhofer (LC Vaduz) den Kategoriensieg. Genauso bei den U12 Julia Rohrer (LC Schaan) und Lino Heeb (Gamprin). Ebenfalls zu einem Sieg kamen bei den Burschen der U8 Sascha Burgmeier (TVEM) sowie sein Vereinskollege Dennis Oehry in der Kategorie U14.

## Spannendes Hauptrennen

Im Hauptrennen mit zehn Männern und zwei Frauen konnten die Zuschauer bei in-



Bilder: Daniel Schwendener

Obwohl das Teilnehmerfeld in den beiden Hauptklassen sehr bescheiden war, zeigten die Athletinnen und Athleten begeisternde Rennen.



Wolfgang Kindle mit Hund.



Daria Schlegel in Aktion.



Bräutigam René Gstöhl.



Tagessieger: Arnold Aemisegger.

teressante Zweikämpfe beobachten. Die anspruchsvolle Bretschalauf-Runde mit zwei tückischen Steigungen musste von den Männern neun Mal bewältigt werden (13,5 km). Im selben Starterfeld konnten die Frauen nach sieben Runden, nach 10,5 km, im Ziel einlaufen. Während sich bei den Männern die beiden Trainingskollegen Daniel Fähr (STV Gams) und Arnold Aemisegger (TV Schaan-Leichtathle-

tik) ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten, welches sich in der zweitletzten Runde zugunsten von Aemisegger entschied, lief Naera Giaimo die ersten sechs Runden äusserst verhalten, ehe sie eingangs der letzten Runde zu einem starken Finish ansetzte und überlegen siegte.

## Bräutigam und ein Hund

Neben diesen Glanzleistungen gibt es zu diesem Hauptlauf

noch zwei ganz spezielle Randnotizen zu verzeichnen. Zum einen lief mit Wolfgang Kindle erstmals ein Teilnehmer mit seinem Hund im Rennen mit. Mit der Idee, künftig vielleicht auch eine eigene Kategorie anzubieten, da offenbar eine gewisse Nachfrage vorhanden wäre.

Zum anderen hatte der angehende Bräutigam René Gstöhl im Rahmen seines Polterabendens in diesem Rennen einige Aufga-

ben zu bewältigen. Ob sich da die Nachfrage einstellen wird, bleibt indes eher offen. Spass hatten jedenfalls alle daran. Bleibt zu hoffen, dass im kommenden Jahr neben dem Bräutigam auch alle «Polterer» aktiv mit dabei sind am 57. Bretschlauf in Eschen. Für alle anderen geht es bereits am nächsten Samstag weiter, wenn zum traditionellen Vaduzer Städtelauf gestartet wird. (mig)

## SPORTTELEGRAMM

### LAUFEN

#### 56. BRETSCHALAUFLAUF IN ESCHEN

##### Auszug aus der Rangliste:

**Männer (13,5 km):** 1. Arnold Aemisegger (TV Schaan-Leichtathletik) 48:02. 2. Daniel Fähr (STV Gams) 48:23. 3. Andreas Schewalje (LG Hamm-Kamen) 49:36. 4. Felix Marxer (TVEM) 52:50. 5. Jürgen Tiefenthaler (Schellenberg) 58:21. 6. Marco Bertucco (Rorschacherberg) 1:00:18. 7. Wolfgang Kindle mit Hund (SVM Buchs) 1:03:00. 8. Jérôme Ulmer (TV Schaan) 1:03:08. 10. Marcel Feher (Eschen) 1:43:57. – 11. Klassierte. **Frauen (10,5 km):** 1. Naera Giaimo (TV Schaan Leichtathletik) 46:03. 2. Francesca Zampieri (Buchs) 46:51. – 2. Klassierte. **Kurzcross (4,5 km):** 1. Wendelin Parpan (Lenzerheide) 20:47. 2. Harald Prater (Eschen) 25:43. 3. Anita Berginz (Mauren) 28:44. 3. Janette Mayr (Mauren) 28:45.

**Knaben, U7 (100 m):** 1. Benjamin Walser (Gisingen) 19,13. 2. Elia Matt (Mauren). 3. Gabriel Engler (Nendeln). 4. Cédric Domenjoz (Eschen). 5. Jakob Gerner (Eschen). 6. Nathanael Langthaler (Eschen). 7. Levin Giansini (Eschen). 8. Tobias Chiaberto (Eschen). **U8 (300 m):** 1. Sascha Burgmaier (TV Eschen/Mauren) 52,40. 2. Jaro Heeb (Gamprin). 3. Linus Gerner (TVEM). 4. Julian Schatzmann (Gisingen). 5. Diego Fehr (Mauren). 6. Damian Gert (TVEM). 7. Niculin Langthaler (Eschen). 8. Julian Gstöhl (Eschen). 9. Florian Sukitsch (Eschen). 10. Fabian Sturzenegger (Schaan). 11. Cyrill Schlegel. **U10 (600 m):** 1. Jonas Weissenhofer (LC Vaduz) 1:52,67. 2. Pascal Stüber (TV Triesen). 3. Joel Frick (LC Schaan). 4. Matteo Schreiber (TVEM). 5. Noah Giansini (Eschen). 6. Yannick Frick (LC Schaan). 7. Ben Seger (LC Schaan). 8. Leo Giorgetta (LC Schaan). 9. Nikolaus Marxer (TVEM). 10. Julian Sukitsch (Eschen). 11. Max Althof (TVEM). 12. Dario Chiaberto (Eschen). **U12 (1,2 km):** 1. Lino Heeb (Gamprin) 3:59,88. 2. Manuel Burgmaier (TVEM). 3. Ben Schneider (Gisingen). 4. Tim Seger (LC Schaan). 5. Nello Kieber (TVEM). **U14 (1,5 km):** 1. Dennis Oehry (TVEM) 5:54,36. 2. Daniel Kahil (Paris). 3. Max Schneider (Gisingen).

**Mädchen, U7 (100 m):** 1. Alina Meier (Mauren) 30,03. 2. Julia Sturzenegger (Schaan). **U8 (300 m):** 1. Alexia Linde (Romanshorn) 53,85. 2. Julia Weissenhofer (LC Vaduz). 3. Livia Fehr (TVEM). 4. Ava Seger (LC Schaan). 5. Fiona Scheidl (Eschen). 6. Salome Schmid (TVEM). 7. Jana Frick (TVEM). 8. Laura Chiaberto (Eschen). 9. Lara Engler (Nendeln). **U10 (600 m):** 1. Lea Fehr (TVEM) 1:51,70. 2. Florine Bircher (Gams). 3. Larissa Nüesch (Eschen). 4. Hannah Heeb (Gamprin). 5. Leticia Araujo. **U12 (1,2 km):** 1. Julia Rohrer (LC Schaan) 4:15,43. 2. Deborah Villella (TVEM). 3. Daria Schlegel (TVEM). 4. Nadine Stüber (TV Triesen). 5. Ladina Heeb (Gamprin). 6. Paola Grubel (TVEM). 7. Celestina Schmid (TVEM). 8. Celine Nüesch (Eschen). **U14 (1,5 km):** 1. Dana Zimmermann (Tübach) 5:32,49. 2. Sina Mattle (Hinterforst). 3. Cynthia Marxer (TVEM). 4. Bettina Busa (TVEM).

### ERÖFFNUNGSMEEETING GÖTZIS

#### Auszug aus der Rangliste:

**Männer U20, Weit:** 3. Hasler Johannes 6,02 m. **U150 m:** 2. Hasler Johannes 18,02 s. **Männer U18, Diskus:** 2. Hasler Leonard 31,28. **Knaben U14, Diskus:** 1. Grubel Dominik 23,11 m. **Weit:** 4. Näscher Severin 3,84 m.

**Frauen, Diskus:** 1. Längle-Meier Veronika 38,65 m. **Mädchen U14, Diskus:** 1. Zanghellini Simone 20,79 m. 2. Eigenmann Katharina 19,63 m. **Kugel:** 1. Zanghellini Simone 8,36 m. 2. Eigenmann Katharina 8,25 m. 6. Zanghellini Sophia 6,84 m. **Mädchen U16, 150 m:** 4. Meier Cosima 20,71. 11. Eigenmann Seraina 21,88. **Mädchen U18, Diskus:** 1. Ladner Giovanna 31,08 m.



Bild: pd

Gelungener Saisoneinstand für die Leichtathleten des TVEM.

## Standortbestimmung in Götzis grossartig gelungen

**LEICHTATHLETIK.** Bei besten Wetterbedingungen galt es für das junge Team des TV Eschen/Mauren beim Eröffnungsmeeting in Götzis eine erste Standortbestimmung vorzunehmen und Wettkampfluft zu schnuppern. Für einige war dieses Meeting gleich auch ihre Premiere, in einer Einzeldisziplin zu starten. Dass die Nachwuchstalente besonders im Diskuswurf auftrumpften, lag dabei fast auf der Hand. Trainerin Veronika Längle-Meier zeigte es vor und ihre Schützlinge setzten das über den

ganzen Winter Erlernte ausgezeichnet um. Erfreulich dabei die Doppelsiege im Kugelstossen und Diskuswurf von Simone Zanghellini vor Katharina Eigenmann. Aber auch in den Sprint- und Sprungdisziplinen gab es starke Leistungen zu notieren. Cosima Meier unterstrich ihre Fortschritte mit dem vierten Rang von 18 Starterinnen über 150 m, während Johannes Hasler mit seinem ersten Sprung über 6,00 m im Weitsprung bereits zum Saisonauftakt ein erstes Leistungsziel knackte. (mig)

## Youngster lösen die Routiniers ab

Die Badminton-Landesmeisterschaft in Vaduz war spannend und hochklassig. Am Ende setzten sich die Nachwuchsspieler durch. Einzel-Landesmeister wurde Dominic Mettler.

**BADMINTON.** Bereits im Vorfeld der Landesmeisterschaft in Vaduz machte die Frage die Runde, ob sich auch in diesem Jahr die Routiniers durchsetzen oder ob ihnen die Youngsters die Butter vom Brot nehmen können. Letzteres war der Fall – die hoffnungsvollen Talente lösten die Cracks mehrheitlich ab. Mit Matthias Ebner (Werdenberg), der im Halbfinale Titelverteidiger Michael Litscher in zwei Sätzen bezwang, kam zwar ein erfahrener Spieler ins Endspiel. Doch im Finale traf er mit Mirco Lareida (Gams) auf einen ganz jungen Spieler und hatte in drei Sätzen (15:21, 21:15, 18:21) das Nachsehen. Lareida holte sich den Turniersieg, Landesmeister wurde jedoch der Liechtensteiner Dominic Mettler, der im Spiel um Platz 3 den langjährigen Dominator Michael Litscher bezwang.

Im Herren-Doppel verpasste das Duo Ebner/Dünser den vierten LM-Titel in Folge. Neue Landesmeister wurden Mettler/Langenegger, die sich im Kampf um den Turniersieg nach einem



Bilder: Rudi Schachenhofer

Dominic Mettler holte den LM-Titel, was auch die Damen freute.

packenden Spiel dem Duo Stäheli/Lareida beugen mussten, dennoch die LM-Krone aufset-

zen durften. Auch das Damen-Doppel war spannend. Das Duo Fabienne Schädler/Heather

Booth spielte erstmals in einem Turnier zusammen und gewann gleich den Bewerb. Aber auch Mirianda Frick und Nadia Gartmann harmonierten gut und wurden Zweite. Im Mixed-Doppel konnten sich die Vorjahressieger Ebner/Schädler erneut durchsetzen. Im Finale besiegten sie das neu gebildete Duo Gartmann/Dünser, die trotz der Finalniederlage den LM-Titel holten. (pd)

### BADMINTON-LM IN VADUZ:

**Herren-Einzel:** 1. Mirco Lareida (BC Vaduz). 2. Matthias Ebner (BC Vaduz). 3. Dominic Mettler (BC Vaduz, FL-Landesmeister). 4. Michael Litscher (BC Balzers). 5. Marco Langenegger (BC Vaduz) und Zeno John (BC Balzers). – 11. Klassierte. **Herren-Doppel:** 1. Bruno Stäheli/Mirco Lareida. 2. Dominic Mettler/Marco Langenegger (FL-Landesmeister). 3. Matthias Ebner/Heinz Dünser. 4. Armand Jehle/Roland Hilti. – 8. Klassierte. **Damen-Doppel:** 1. Heather Booth/Fabienne Schädler. 2. Nadia Gartmann/Mirianda Frick (FL-Landesmeister). 3. Mirjam Nef/Michelle Stäheli. 4. Carolin Schneider-Frommelt/Daniela Litscher-Kressig. 5. Karin Roos/Marina Wohlwend-Torri. – 5. Klassierte. **Mixed-Doppel:** 1. Fabienne Schädler/Matthias Ebner. 2. Nadia Gartmann/Heinz Dünser (FL-Landesmeister). 3. Mirjam Nef/Nicola Stäheli. 4. Zeno John/Daniela Litscher-Kressig. – 9. Klassierte.